



## Trachtengruppe Zimmern und Flözlingen beim Neujahrsempfang in Freiburg



Am 05.01.23 fand der alljährliche Neujahrsempfang des Bundes „Heimat und Volksleben“ statt, zu dem auch der Trachtengau Schwarzwald, vertreten durch die Trachtengruppe Zimmern ob Rottweil und Flözlingen, eingeladen war.

In einem kleinen Umzug, der von der Trachtenkapelle Simonswald begleitet wurde, ging es zunächst ins Regierungspräsidium Freiburg, wo die TrachtenträgerInnen des Bundes „Heimat und Volksleben“ und befreundeter Verbände von Vizepräsident Klemens Ficht empfangen wurden. Nach dem Überbringen der Neujahrswünsche und einem kleinen Umtrunk ging es weiter in die Domsingschule inmitten der malerischen Altstadt Freiburgs. Hier wurden Erzbischof Stephan Burger und Prälatin Dagmar Zobel ebenfalls Neujahrswünsche überbracht. Anschließend wurde gemeinsam zu Mittag gegessen.

Danach zogen die TrachtenträgerInnen in einem Umzug zum Landratsamt, wo zum Abschluss des Tages Landrätin Dorothea Störr-Ritter per Videoschleife die Neujahrswünsche überbracht wurden.



## ■ Ehrenabend und Dorfhook in Flözlingen

**Ein Fest der Gemeinschaft, Tanz, Musik und mit einer tollen Bilder-Show. Zum Ehrenabend wurden zahlreiche Trachtengäste von den aktiven TänzerInnen mit einem Glas Sekt begrüßt. Ortsvorsteher Thomas Bausch gratulierte zum 60-jährigen Bestehen des Vereins und deren Jugendgruppe zum 40-jährigen Jubiläum. Er meinte, dass auf dem Weg unserer Gesellschaft zur Digitalisierung unsere Gemeinschaft verloren geht.**

Unsere Tradition und unser Brauchtum ist der Garant zur Bewahrung unserer Werte. Mit der Jugendarbeit wird nach vorne geschaut. Das ehrenamtliche Engagement zeigt kulturelle Führung. Von Andreas Mager wurden 29 Trachtenmitglieder geehrt.

Zudem fand im Besonderen die Ehrung des Trachtengau Schwarzwald an Andreas und Heike Mager und Angelika Bick statt. Ihnen wurde die Ehrennadel für 40 Jahre Aktivität von der Gauschatzmeisterin Gabi Müller überreicht.



Überrascht wurden die Musikanten Gerd Schmid und Michael Mager für ihre langjährige musikalische Unterstützung und Treue für den Verein. Sie wurden zu Ehren-Musikanten ernannt. Ihre Begleitung wertet die Tänze und Feste der Trachtengruppe mit wunderbarer musikalischer Stimmung immer wieder auf.

Erwacht ist mit Carlotta Wolf von der Aktivengruppe ein neues Trio. Mit ihrer ausdrucksvollen Stimme kommt sie beim Publikum immer wieder besonders gut an. Bewegung auf die Bühne kam mit den TrachtlerInnen zwischen den Ehrungen. Tänze wie St. Bernhard Walzer, Insterburger Viergespinn und Walzer für Christina, Münchner Polka und Maie.

### Eine Jugendliche der Trachtengruppe fragt sich

„Warum es mir bei der Trachtengruppe gefällt?“

Sie berichtete: „60 Jahre Trachtengruppe und 40 Jahre Jugendgruppe ... einfach unglaublich.“

Blicken wir zurück auf die letzten vergangenen Jahre. Maskenpflicht, 1,5m Abstand, Quarantäne usw. Eine Zeit in der wir nicht gedacht hätten, dass wir proben können, dennoch haben wir nicht aufgegeben und sind trotz der vielen Regeln, die wir einhalten mussten, zahlreich erschienen. Und das beweist Kampfgeist. „In der Trachtengruppe habe ich gelernt, wie man Selbstbewusstsein bekommt und was es

heißt, ein Team zu sein“, z.B. bei den Pfingstzeltlagern, an denen wir natürlich viel Spaß und Freude hatten. Aber eine Frage geht mir nicht mehr aus dem Kopf: Was verbindet uns Mitgliedern mit der Trachtengruppe? Warum kommen wir gerne in die Probe? Wegen der Gemeinschaft, der Liebe zum Tanzen und die Kultur! Aber vor allem: Wegen unseren Mitgliedern, die sich Zeit nehmen zum Tanzen, Feste vorzubereiten und die Gemeinschaft stärken. Ich muss zugeben, ich hatte in meinen letzten Jahren nicht so viel Kampfgeist und Gemeinschaft erlebt, wie in der Trachtengruppe und natürlich seid ihr mir sehr ans Herz gewachsen. Die Trachtengruppe ist ein großer und toller Teil des Dorfes. Ohne die Kultur und der Lebensfreude am Tanzen würde es etwas trüb aussehen. Und ich finde es unglaublich, wie sie das Fest vorbereitet haben. Ich bedanke mich von Herzen, jetzt mit Mariella Haas in die Fußstapfen der Jugendleiter treten zu dürfen. Ich bedanke mich, dass die Trachtengruppe so unglaublich erhalten blieb und für die Unterstützung der Trachtenmitglieder, die einen immer Mut geben und an uns glauben.“

Das war die Rede von Nancy, 16 Jahre.

### Sonntagmorgen Dorfhook

Die Sonne begrüßte Morgens zum Dorfhook schon die ersten Gottesdienstbesucher. Mit Worten wie „Gottes Plan kann manchmal ganz anders sein als wir uns denken“ und den Fürbitten mit Wünschen der Jugendgruppe wurde der Tag besinnlich begonnen. Große, schattige Bäume wurden von den Musikern des MV Flözlingen aufgesucht. Sie spielten zum Früschoppen ihre Polka's und Märsche im Kindergarten und sorgten für eine stimmungsvolle Atmosphäre. Viele Gäste konnten den Tänzen der Trachtengruppe zuschauen. Getanzt wurde die Münchner Polka aus Metzingen und der Hettlinger Bandritter.

Zwischen den Tanzaufführungen spielte die Trachtenkapelle Empfingen auf, die Musikerfreunde unterhielten die Gäste mit zahlreichen Musikstücken. Mit dem Zimmerner Gastverein vermischte sich die Tanzgesellschaft in immer größer werdendem Kreis zur Sternpolka und der Zimmerner Polonaise. Unsere musikalischen Begleiter Michael und Gerd spielten bis zum ausklingenden Fest ihre Duos mit Klarinette und Akkordeon, wunderbar. *Andreas Mager*



## ■ Kirbe in Dußlingen

Am Sonntag, dem 16.10.2022, feierte der Trachtenverein Dußlingen erstmals wieder nach der Corona-Pandemie seine traditionelle Kirbe.

Der Festtag begann mit der Teilnahme aller Trachtenträger am Gottesdienst in der Peterskirche und dem Spiel der Stubenmusik Saitenklang.

Danach ging es zur festlich geschmückten Kulturhalle. Im Foyer zeigten die Museumsfreunde Erntegeräte aus früheren Zeiten sowie einen Filmbeitrag, wie früher Getreide geerntet wurde, als es noch keine Mähdrösch gab.

Zum Frühschoppen unterhielt die Musikgruppe 1-2-3 Blech die Anwesenden mit einem Reigen bekannter und beliebter Melodien, bei denen alle Zuhörer auf ihre Kosten kamen. Auch die Küche bot mit Schlachtplatte, Schnitzeln, Fleischkäse, Salatteller, Zwiebelkuchen sowie einem großen Angebot an Kuchen und Getränken für jeden Geschmack das Passende.

Das Nachmittagsprogramm gestaltete – neben dem Trachtenverein Bierlingen – die Jugendgruppe des Trachtenvereins, welche im 1. Block einige Trachtentänze darbot und im 2. Block – zur Freude des Publikums –, die auch zum Mitmachen animiert wurden, zwei Showtänze vorführte. Ein toller Auftritt der Jugend. Auch die Erwachsenentanzgruppe des Trachtenvereins ließ es sich nicht nehmen, vier Tänze zum Besten zu geben. Hauptsächlich „der Flieger“

begeisterte das Publikum. Auch Uli Münnich mit zwei seiner Musikschüler begeisterte das Publikum mit seinem Akkordeon und einer großen Bandbreite an Musikstücken von volkstümlicher Musik bis Klassik.

Im Laufe des Programms wurden außerdem verdiente Mitglieder des Trachtenvereins vom Verein und vom Schwarzwaldgau, vertreten durch den Ehrenvorsitzenden des Gaus Siegfried Mager aus Zimmern ob Rottweil, geehrt. Dies waren – sofern nicht entschuldigt:

**für 25 Jahre Vereins- und Gaumitgliedschaft:**  
Angela Fischer, Lothar Gottschalk,  
Stefanie Klett, Christel Kocher

**für 40 Jahre Vereinsmitgliedschaft:**  
Klaus Bastian, Herbert Lutz

**für 50 Jahre Vereinsmitgliedschaft:**  
Werner Klein

**für 60 Jahre Vereinsmitgliedschaft:**  
Gustav Ambacher, Inge Doberenz,  
Ursula Lang, Rose Laur, Helmut Möck

*Bild & Bericht: Stefan Dieter*



## ■ Das „neue“ Gesicht im Gaubüro

**Mein Name ist Anika Majewski. Wer nun mit dem Namen immer noch nichts anfangen kann, der weiß vielleicht eher Bescheid, wenn man meinen Mädchennamen „Warnke“ hört.**

**Ich bin 31 Jahre alt, verheiratet und habe zwei Kinder, Johanna dreieinhalb und Elisa mit einem halben Jahr.**



Seit ich 3 Jahre alt bin, tanze ich in der Trachtengruppe Empfingen und bin auch seither aktives Mitglied der Trachtengruppe Empfingen bzw. der Kulturgemeinschaft Empfingen (Trachtengruppe und Narrenzunft). Nachdem ich nicht mehr in der Kindertanzgruppe getanzt habe, ging ich direkt über in die Trachtenkapelle Empfingen, in der ich Klarinette und Saxophon spiele. Auch heute tanze ich noch immer mit meinem Mann in der Erwachsenentanzgruppe und leite mit meiner Schwägerin zusammen die Kindertrachtentanzgruppe.

Durch die langjährigen Tätigkeiten meiner Eltern im Verein steckte ich quasi schon ab meiner Geburt in der Tracht und bin es daher von Kindesalter an gewohnt, sich ehrenamtlich einzubringen (vor allem im Trachtenverein) - das wird einem halt direkt in die Wiege gelegt.... So kommt es nicht von ungefähr, dass ich im nächsten Jahr seit 10 Jahren die Jugendleiterin der Kulturgemeinschaft (Trachtengruppe und Narrenzunft) bin. Begonnen habe ich schon viele Jahre zuvor im Jugendausschuss als Beisitzerin und war dann auch Jugendvorsitzende. Nach dem Aus des Jugendausschusses wurde ich nach einer kurzen Unterbrechung wieder Jugendleiterin des Vereins.

Schon die Jahre zuvor habe ich meinen Papa immer zu den Gauversammlungen begleitet, bis er mir irgendwann vorschlug, im Gaujugendausschuss tätig zu werden. Also ging ich am Morgen der Versammlung auf Claudi und Susi zu, meldete mich freiwillig und eine Stunde später war ich auch schon ein Ausschussmitglied der Gaujugend. So begann ich 2013 als Beisitzerin und bin mittlerweile seit 2015 Schriftführerin. **2022 kam im November dann noch das Gaubüro in meine Hände. Ihr seht, im Trachtengau habt ihr gute Aufstiegschancen. Ein Grund, bei uns, egal ob in der Gaujugend oder dem TGS, mitzumachen! :) Nicht nur ehrenamtlich, sondern auch beruflich beschäftige ich mich mit Kindern und Jugendlichen. Nach dem Abitur studierte ich Soziale Arbeit an der DHBW in Villingen-Schwenningen und arbeitete dann als Schulsozialarbeiterin. Mein Arbeitgeber ist ein großes Kinderheim in Sigmaringen. Durch meine Kinder bin ich derzeit allerdings in Elternzeit.**

Während meiner Studienzeit legte ich im Bereich der Musik viele Prüfungen ab, um auch hier Kinder und Jugendliche musikalisch unterrichten zu dürfen und Jugendkapellen leiten bzw. dirigieren zu dürfen. So gebe ich nebenher, auch während meiner Elternzeit, Unterricht an der Blockflöte, Klarinette, Saxophon und an der Querflöte.

Wie ihr seht, besteht mein ganzes Leben, beruflich als auch ehrenamtlich, der Widmung von Kindern und Jugendlichen. **Da gehörte mal ein wenig Abwechslung rein, was ich nun mit der Stelle des Gaubüros auch habe.** Telefonieren, E-Mails schreiben, Urkunden erstellen, uvm. ... all das funktioniert hier nebenher mit den Kindern. Deshalb ist es nicht ganz ungewöhnlich, wenn ihr im Hintergrund bei einem Telefonat mit mir singende oder „Maaaaamaaaaaaaaa“-rufende Kinder hört. Ebenfalls nicht ungewöhnlich wird es sein, wenn ihr E-Mails immer erst spät am Abend von mir bekommt – eben erst dann, wenn die Kinder im Bett sind. **Sofern ich zu Hause bin, bin ich für Euch aber immer erreichbar – egal ob per E-Mail oder Telefon.**

Vor der Geburt meiner Kinder fuhr ich Motorrad und war Rallyefahrerin mit einem Ford Puma. Neben dem Motorsport war das Tanzen im „Empfinger Hofballett“ ebenfalls schon immer eine große Leidenschaft von mir.

**Nun freue ich mich auf die enge Zusammenarbeit mit der Vorstandschaft des TGS und dem ganzen Ausschuss sowie mit Euch als Vereine und Amtsträgern unserer Vereine!**

## ■ Trachtenmarkt Bad Dürrhein

**Liebe Freunde der Tracht,**

nachdem im letzten Jahr der Entscheid gefallen ist, dass der Trachtenmarkt in Bad Dürrhein nur noch einen Tag stattfinden wird und sich dies für die Händler mit weiten Anfahrtswegen und auch die Auf- und Abbaizeit des Standes für einen Tag nur noch wenig gelohnt hat, kamen die Organisatoren noch einmal zusammen um darüber zu diskutieren und angenehmere Lösungen zu finden. So einigte man sich darauf, dass der Markt ab sofort wieder

als **zweitägige Veranstaltung** stattfinden soll um die Attraktivität für Händler als auch Besucher zu bewahren. Allerdings wird von nun an aber auch nur noch ein **zweijähriger Turnus** eingeschlagen.

Aus diesem Grund wird **in diesem Jahr KEIN Trachtenmarkt** in Bad Dürrhein stattfinden. Erst im nächsten Jahr wird am **29. und 30. Juni 2024** wieder ein toller Trachtenmarkt durchgeführt. Beim Datum des Trachtenmarkts wird sich ebenfalls nichts ändern – dieser wird weiterhin, auch im zweijährigen Rhythmus, immer am letzten Wochenende im Juni stattfinden.

## ■ Winterheimatabend in Lauterbach

**Nach zwei Jahren Pause konnte der Trachtenverein Lauterbach am 29.12.2022 wieder seinen bekannten Winterheimatabend feiern.**

Die beiden Moderatoren Bettina Wußler und Ansgar Haas konnten hierbei zahlreiche BesucherInnen sowie die Gastgruppen Vogtsbauernhof-Tanzgruppe, den Historischen Verein Hornberg, die Trachtengruppen aus Hardt und Langenschiltach sowie, für den musikalischen Teil, die Gruppe Luft und Blech, im Gemeindehaus begrüßen.

Eröffnet wurde der Abend mit einem großen Einmarsch aller Mitwirkenden, wodurch auf der Bühne ein wunderbares, bunt gemischtes Bild aus vielen verschiedenen Trachten entstand.

Nach der Begrüßung startete der Abend mit den ersten beiden Tänzen der Tanzgruppe Lauterbach/Hornberg unter der Leitung von Albert Schneider. Musikalisch begleitet wurde die Trachtengruppe von Gabi Billharz.

Nach der Tanzdarbietung präsentierte der Historische Verein Hornberg mit seinem Leierkasten die Geschichte vom Hornberger Schießen, worauf direkt im Anschluss die Gruppe „Luft und Blech“ das Gemeindehaus zum erstemal ordentlich einheizte.



Die Gruppe Luft und Blech besteht aus 7 Musikern, welche durch Blechblasinstrumente und ein Akkordeon ordentlich Stimmung auf die Bühne bringen.

Nach ca. 20 Minuten wurde die Bühne geräumt und Platz gemacht für die Vogtsbauernhof-Tanzgruppe, welche drei flotte Tänze den Besuchern zu ihrem Besten gaben.

Diese Tanzgruppe besteht aus TänzerInnen verschiedenster Ortschaften im Kinzigtal, wie z.B. Kirnbach, Gutach, Haslach, Hausach-Einbach, Mühlenbach, Steinach, Schutterwald.

Nach einer kurzen Pause machte die Tanzgruppe Lauterbach/ Hornberg wieder den Anfang mit ihren Tänzen. Sowohl die Trachtler der Vogtsbauernhof-Tanzgruppe aber auch der Historische Verein Hornberg konnten mit weiteren Tänzen und Programmpunkten wie dem Wettsägen, das Publikum in der zweiten Programmhälfte begeistern und zu einem tollen Abend beitragen.

Mit einem letzten gemeinsamen Tanz und dem Abschlusslied „Ade zur guten Nacht“, welches alle TrachtlerInnen gemeinsam auf der Bühne sangen, wurde der Abend beschlossen ehe im Anschluss Luft und Blech das Publikum bis weit nach Mitternacht mit ihrer Musik unterhielt.

## Auszeichnung des Arbeitskreises Alemannische Heimat

Am 12. Oktober 2022 hat der Arbeitskreis Alemannische Heimat in Kehl-Auenheim (Ortenaukreis) die Ehrennadel für Verdienste auf dem Gebiet der Heimatpflege an Elfriede Schumacher aus Bad Herrenalb verliehen.



„Mit ihrem ehrenamtlichen Einsatz für die Heimatpflege tragen die Geehrten dazu bei, dass Wissen über historische Ereignisse aber auch über Traditionen und Bräuche erhalten bleibt. Zudem verbindet ihre Arbeit im Verein Menschen und stärkt den gesellschaftlichen Zusammenhalt“, sagte Regierungspräsidentin Schäfer und dankte den insgesamt fünf Geehrten im Namen des Landes für ihr Engagement. Anlässlich der Verleihung der Ehrennadel kamen aus dem gesamten Regierungsbezirk Freiburg Vertreterinnen und Vertreter von Verbänden und Vereinen nach Kehl, die sich mit dem Trachtenwesen, der Heimatgeschichte, dem Amateurtheater oder die Mundartpflege befassen.



Der Trachtengau Schwarzwald, der die Ehrung für Elfriede beantragt hatte, wurde durch den 2. Vorsitzenden Hans Schäfer vertreten. Auch der Heimatverein von Elfriede Schumacher, die Trachtengruppe Bad Herrenalb, ließ es sich nicht nehmen, eine Abordnung nach Kehl-Auenheim zu schicken.

### Gründe für die Auszeichnung der Ehrennadel des Arbeitskreises Alemannische Heimat für Elfriede Schumacher:

Seit 1970 ist sie in der Trachtengruppe Bad Herrenalb in verschiedenen Funktionen aktiv, unter anderem als Vorsitzende, aber auch als Kassier und Schriftführerin sowie Leiterin der Volkstanzgruppe. Über Jahre übte sie diese Tätigkeiten auch gleichzeitig aus.



## ■ Deutscher Trachtentag in Wendlingen



**Vom 22.–24. April 2022 fand der diesjährige Deutsche Trachtentag in Wendlingen statt. Wegen Corona konnte 2020 und 2021 in Cloppenburg der Trachtentag nicht abgehalten werden.**

Begonnen wurde am Freitag mit dem Begrüßungsabend, bei dem sich die Teilnehmer aus ganz Deutschland zwanglos zusammensetzten und unterhalten konnten. Das Motto des Abends lautete demnach auch „Miteinander Schwätze“, ob das wohl alle auf Anhieb verstanden? Vom Trachtengau Schwarzwald waren Marion und Bernhard Borho mit Ingrid und Hans Schäfer als Gäste und Delegierte mit dabei.

Am Samstagvormittag hatte der Bundesvorstand seine Sitzungen, u.a. mit Vertretern des Trachtenvereins Bruck, um das dort stattfindende Deutsche Trachtenfest 2022 zu besprechen, sowie mit den jeweiligen Landesvorsitzenden der Trachtenverbände. Parallel dazu tagte die Deutsche Trachtenjugend in ihrer Präsidiumssitzung. Die Delegierten, Begleitpersonen und Gäste wurden zu einer interessanten Führung in die Friedhofskapelle St. Kolumbian im Hirnholz eingeladen. Erläutert wurden die gut erhaltenen Malereien und Fresken. Auf dem Friedhof steht auch der Gedenkstein für die Egerländer. Ein Tanzprogramm der Trachtenjugend auf dem Wochenmarkt mit abschließendem Mittagsessen vom Food-Truck beendete den Vormittag. Die Bundesgeneralversammlung mit allen anwesenden Teilnehmern war auf den Nachmittag anberaumt. Den sehr umfangreichen Bericht des Vorsitzenden Knut Kreuch werden wir zusammen mit dem Bericht der Versammlung auf unserer Home Page zur Verfügung stellen. Bei der Tagung wurde die langjährige Leiterin der

Geschäftsstelle des Dt. Trachtenverbandes, Ulla Danz, aus ihrem Amt verabschiedet und zum Ehrenmitglied ernannt. Das Prädikat „Tracht des Jahres 2022“ wurde durch den stv. Ministerpräsident und Innenminister Thomas Strobel der Tracht des Egerlandes an den Bund der Egerländer Gmoin e. V. verliehen. Die Trachten wurden beim Brauchtumsabend ausführlich vorgestellt.

Am Sonntag wurde der Gottesdienst in der Kirche St. Kolumbian von allen in Tracht besucht. Den Abschluss bildete im danebenliegenden Stadtmuseum ein „Ständerling“. In dem Museum war extra für diese Veranstaltung die Ausstellung der Trachten des Jahres seit 2006 bis heute aufgebaut. Mit dabei selbstverständlich die T.d.J. 2014 St. Georgen.

Der nächste Deutsche Trachtentag ist vom 28.-30. April 2023 in Schönberg, Schleswig-Holstein, das Deutsche Trachtenfest 2024 vom 7.-9. Juni in Wangen im Allgäu.  
TGS/hs





## Trachtenmarkt in Bad Dürkheim

Nach langer Pause fand endlich wieder ein Trachtenmarkt statt, bei dem wir uns als Gaujugend wieder sehr gerne beteiligten. Vielen Dank an die Kinder- und Jugendgruppen aus Bierlingen, Dußlingen, Empfingen, Hirrlingen, Niederschach und Zimmern für die schwungvollen Auftritte bei tollstem Wetter auf dem Rathausplatz und dem gemeinsamen Gaujugendtanz!

Direkt neben den Auftritten auf dem Rathausplatz betreuten drei Ausschussmitglieder der Gaujugend im Hindenburgpark die Spielestraße mit verschiedenen Spielen, einer Hüpfburg sowie einer Bastelaktion, bei der es kleine Bollenhüte zum Basteln gab.





# WANTED

## FOR GAUJUGENDAUSSCHUSS



**GAUJUGENDLEITER**



**BEISITZER**

Wer eine verdächtige geeignete Person für einen dieser Posten gesehen hat, möge sich bitte umgehend bei der Gaujugend unter [gaujugend.tgs@yahoo.com](mailto:gaujugend.tgs@yahoo.com) melden!!

Ihr seht, wie ernst die Lage ist!  
Ihr erreicht uns jeder Zeit!  
bitte helft, wo ihr könnt!

Es gibt auch einen **FINDERLOHN**  
Bei Fragen zur Person einfach melden!



## ■ Endlich wieder ZELTLAGER!

♥-lich willkommen in Empfingen!

Wir stellen uns vor:

**Nach 3 Jahren langer Pause kann es dieses Jahr endlich wieder los gehen! Das Zeltlager ruft und es freut uns so sehr, euch zu uns nach Empfingen einzuladen und natürlich willkommen zu heißen!**

Es ist nun bereits das zweite Zeltlager, das in Empfingen stattfindet. Das erste war 2016 bei uns und gefühlt ist das noch gar nicht so lange her – kommt wohl durch die 3 Jahre, die kein Lager stattfand. Denn genau genommen liegen nur 3 Zeltlager dazwischen....

Aber wer sind wir, die Trachtengruppe Empfingen, eigentlich? Wusstet ihr, dass unser Verein offiziell: „Kulturgemeinschaft Empfingen e.V.“ heißt und die Trachtengruppe mit der Trachtenkapelle und der Narrenzunft 3 Untergruppen der Kulturgemeinschaft bilden? Ja! Wir sind nicht nur Trachtler - sondern auch Narren im Herzen.



Die Bezeichnung „Kulturgemeinschaft“ dient durch die Untergruppen zur Vereinfachung des Namens und zeigt die Gemeinschaft und die Verbundenheit zwischen Tracht, Fasnet, Tradition und Kultur. Die Narrenzunft gibt es offiziell seit 1951, die Trachtengruppe seit 1958. Im selben Jahr noch fand man auch Aufnahme im Trachtengau Schwarzwald. Wir Trachtler sind somit nicht nur im Frühjahr bis Herbst in der Tracht aktiv, sondern schlüpfen auch im Winter in unser Häs – in das närrische halt. Aber auch hier haben wir Trachten im Sortiment. Eine unserer vielen Fasnetgruppen/-Figuren ist die „Alte Fasnet“ und hier tragen das „Bäuerle“, das „Butzenweible“, die „alte (Ur-) Hex“ und die „Rußhexe“ (diese in Abwandlung) die originale Empfinger Tracht da es früher „normal“ war, sich mit der Tracht samt Radhaube zu verkleiden.

Die Empfinger Tracht gehört zum Trachtenkulturgut des hohenzollerischen Unter- bzw. Hinterlandes und wurde



1957 anhand nur wenigen vorhandenen Teilen, welche zur damaligen Zeit lediglich noch beim Mummenschanz an der Fasnet Verwendung fanden, streng nach der Vorlage der Originalkleidung neu geschaffen und somit dem närrischen Treiben entzogen um dieses Gut für die Nachwelt zu erhalten. Aus diesem Grund finden sich eben auch unsere Trachten in unserer Narrenzunft wieder, weshalb die Trachtengruppe und Narrenzunft unverkennbar zusammengehören.

Die gesamte Kulturgemeinschaft besteht aus ca. 200 aktiven Mitgliedern. Wow! So viele Trachtler denkt ihr nun... Naja!... Schön wäre es, wenn diese auch alle aktiv in der Trachtengruppe wären. Aber da müssen wir euch leider enttäuschen. Das schaffen wir bestimmt irgendwann auch noch, die alle zur Tracht zu bewegen. Unsere Trachtengruppe, welche wiederum aus der Erwachsenen- und der Kindertanzgruppe besteht und zu welcher die Trachtenkapelle auch dazu gehört, zählt leider nur an die 60 aktive Trachtenträger. 22 davon sind unsere aktiven Kinder zwischen 3 und 10 Jahren, die in der Kindertanzgruppe tanzen. Die Jungs und Mädels proben einmal wöchentlich. Zwischen März und Oktober werden natürlich Trachtentänze geprobt und mit Inbrunst getanzt. Ab Mitte Oktober wird es dann aber fetzig bei den Kleinsten des Vereins, wenn sie in die Rolle des „Empfenger Miniballetts“ hüpfen und das närrische Volk mit ihrem Fasnetstanz an verschiedenen Kindernachmittagen entzücken.

Unter dem Jahr bietet die Jugendleiterin Anika vielfältige Aktionen und Ausflüge für „ihre“ Kinder und Jugendlichen an. Beim Schlittschuhlaufen, an Bastelnachmittagen, beim Sommerferienprogramm oder auch dem Ausflug mit anschließender Übernachtung als Jahresabschluss kommen alle Kinder der gesamten Kulturgemeinschaft klar auf ihre Kosten. Hier sind dann eben auch immer alle Kinder des gesamten Vereins – also der Trachtengruppe, der Trachtenkapelle und der Narrenzunft- eingeladen und mit dabei. Die Jugend der Kulturgemeinschaft besteht aus ca. 60 Kinder und Jugendlichen zwischen 3 und 17 Jahren. Und so kommt es bei den Empfingern im Zeltlager eben auch vor, dass hier nicht nur die Trachtler mit dabei sind sondern auch die Kinder und Jugendlichen der Narrenzunft. Aber ja, ihr habt recht – mit 60 Teilnehmern waren die Empfänger am Zeltlager noch nie vertreten.

**Nun freuen wir uns auf ein tolles Zeltlager in Empfingen mit Euch, das hoffentlich die in den letzten 3 Jahren eingeschlafenen Erinnerungen wieder weckt und natürlich auch neue Erinnerungen an eine unvergessliche Zeit mit Euch – der Jugend des Trachtengau Schwarzwald – setzt!**



# PFINGSTZELTLAGER 2023



## PROGRAMM

### Samstag, den 27. Mai

12.30 - 14.00 UHR EINTREFFEN DER TEILNEHMER  
14.30 UHR BEGRÜSSUNG MIT ANSCHL. HELDEN-JAGD  
20.00 UHR KLEIN GEGEN GROSS

### Sonntag, den 28. Mai

10.00 UHR SPIELE OHNE GRENZEN  
14.30 UHR LAGEROLYMPIADE  
20.00 UHR THE MASKED DANCER

### Montag, den 29. Mai

10.30 UHR ÖKUMENISCHER GOTTESDIENST  
14.00 UHR VERABSCHIEDUNG  
14.30 UHR ABSCHLUSSSPIEL UND ABREISE

Und?! Was läuft bei dir?!

DEINE HELDEN AUS

FILM UND FERNSEHEN



Und?! Was läuft bei dir?!

DEINE HELDEN AUS  
FILM UND FERNSEHEN

## ANMELDUNG

ZUM PFINGSTZELTLAGER 2023 IN EMPFINGEN

UNSER VEREIN: \_\_\_\_\_

NIMMT MIT \_\_\_\_\_ KINDERN  
UND \_\_\_\_\_ BETREUERN AM PFINGSTZELTLAGER TEIL

WIR BRINGEN \_\_\_\_\_ EIGENE ZELTE MIT.

WIR HABEN. \_\_\_\_\_ VEGETARIER / \_\_\_\_\_ VEGANER  
\_\_\_\_\_ TEILNEHMER MIT EINER LAKTOSE-INTOLERANZ  
\_\_\_\_\_ TEILNEHMER MIT EINER GLUTEN-INTOLERANZ  
\_\_\_\_\_ TEILNEHMER MIT SONSTIGEN  
UNVERTRÄGLICHKEITEN / ALLERGIEN, DIE BEACHTET  
WERDEN MÜSSEN.

**Teilnehmer:** KINDER UND JUGENDLICHE DER VEREINE  
DES TRACHTENGAU SCHWARZWALD  
(ALLE ÜBER 16 JAHREN GELTEN ALS BETREUER)

**Termin:** PFINGSTEN 2023 ( 27. - 29. MAI )

**Zeltplatz:** TÄLESEEHALLE IN EMPFINGEN

**Kosten:** 35 € PRO TEILNEHMER

**Betrag an:** PASCAL MAGER  
IBAN: DE35 6429 0120 0048 1240 10  
VOLKSBANK ROTTWEIL  
VERWENDUNGSZWECK: VEREIN + PERSONENZAHL

**Anmeldeschluss:** FREITAG, 24. MÄRZ 2023

**Anmeldeadresse:** PER MAIL AN ANIKA MAJEWSKI.  
PFINGSTZELTLAGER@KULTURGEMEINSCHAFT-EMPINGEN.DE

VERANTWÖRTLICHER JUGENDLEITER:

NAME: \_\_\_\_\_

TELEFON: \_\_\_\_\_

E-MAIL: \_\_\_\_\_

## ■ Erste Auftritte der neuen Jugendgruppe

**Der Gebirtstrachtenverein Gmüetliche Eyachtaler e.V. hat seit vielen Jahren endlich wieder eine Jugendgruppe. Sieben Kinder treffen sich in Felldorf regelmäßig und üben fleißig das Schuhplatteln.**

Sogar die Mädchen haben großen Gefallen daran gefunden und schlüpfen extra dafür in die Lederhosen. Das Ganze klappt auch schon richtig gut, die ersten großen Auftritte hatte der Nachwuchs beim Starzachfest und bei der Bierlinger Musikerkirbe im vergangenen Jahr.

Die Kinder hatten großen Spaß dabei ihr Können zu zeigen und sie ernteten großen Applaus vom Publikum. Unterstützung bekamen sie von den Burschen Jürgen und Thomas, die die Jugendgruppe wieder ins Leben gerufen haben und die Proben leiten.

Sehr gut kam bei den Zuschauern auch der Burschenplattler an, bei dem die Kinder gemeinsam mit den Aktiven auf der Bühne standen.



## ■ Tanzlehrgang in Schönmünzach

Unser Dank geht an die Referenten unseres Tanzlehrgangs am 15. Oktober 2023 und natürlich an alle teilnehmenden Vereine und Personen.

Ursel Hohner tanzte mit den Kleinsten zwischen 4 und 7 Jahren. Felix Huber begleitete sie musikalisch an seinem Akkordeon. Die größeren Kinder zwischen 8 und 12 Jahren durften mit Susi und Claudi von der Gaujugend Einblicke in neue Tänze bekommen. Die ganz großen Kinder ab 13 Jahren durften sich mit den Erwachsenen gemeinsam mit Darius Ellinger an neue Tänze wagen.

Es war mal wieder ein sehr toller und gelungener Tanzlehrgang der zudem noch sehr gut besucht war! Viele schöne Tänze später, wurde der Lehrgang am Abend mit einem leckeren gemeinsamen Abendessen, hausgemacht vom Küchenteam der Gaujugend, beendet.



## ■ Adventkonzert der Schömberger Stubenmusik im Kurhaus

**„Wir freuen uns riesig, dass nach zwei Jahren Corona-Pause hier im Kurhaus wieder unser Adventskonzert stattfinden kann“, freut sich Stefan Wöhr.**

Der Gründer der Stubenmusik, Richard Wöhr, hat das Adventskonzert 1999 ins Leben gerufen. Damals, nach dem Hochwasser in Schömberg, wollte er die Betroffenen unterstützen, indem er die Einnahmen des Konzertes spendete – das 20. Adventskonzert in 23 Jahren, Corona und ein Kurhausumbau hatten drei Konzerte verhindert. Das gut besuchte Kurhaus bestätigte, den Menschen hat die Einstimmung in die Adventszeit in den letzten beiden Jahren gefehlt.



*Schömberger Stubenmusik*

Die Schömberger Stubenmusik eröffnet das Programm mit dem Musikstück „Andachtsmenuett“. Ein anspruchsvolles Stück, das seit über 40 Jahren im Repertoire der Stubenmusik ist und das erstmals ohne den Vater Richard, der im März 2020 verstorben ist. Er war immer derjenige, der bereits im Sommer das Zepter in die Hand nahm und die Probentermine rechtzeitig ansetzte, „sonst wird das nichts“, war immer sein Spruch.

Marco Wöhr an der Steirischen Harmonika hat während der beiden letzten Jahre offensichtlich eifrig geübt. Sicher gab er die Stücke „Nur für Dich allein“, begleitet von Jürgen an der Gitarre und „Vierteljahrhundert Dreiviertel“ zum Besten. Hoch erfreut zeigte sich Stefan Wöhr, dass die überregional bekannte „Spundlochmusik“ für das Konzert gewonnen werden konnte. Zu den sechs begeisterten württembergischen Volksmusikanten zählt seit einiger Zeit auch Jürgen Wöhr, wodurch der Kontakt hergestellt wurde. Ihr Auftritt in Schömberg wurde verbunden mit einem Probenwochenende.

Am Freitagabend wurde das Programm für den Samstag spontan um einen Programmpunkt erweitert. „Uf dr. Bänklialp“, gespielt von den Spundlochmusik-Alphornbläsern, ein Ohrenschaus und das fast ohne Probe. Während des Solos „Schiff am Horizont“, auf der Harfe, gespielt von Julia Wöhr, war es mucksmäuschenstill im Saal. Ein ganz besonders Instrument, das immer wieder für Aufmerksamkeit sorgt. Die Spundlochmusik bot ein sehr breites Repertoire an Walzer, Polka und Zwiefachen, wie den „Winterlust Rheinländer“, „Maria Schönste“ und viele weitere Stücke, vor allem auch gekonnt dargebotene

adventliche Bläserweisen. Sehr schön war, dass auch das Publikum in das Programm eingebunden wurde, mit den gemeinsam gesungenen Liedern „Lasst uns froh und munter sein“ und „Weihnacht wie bist du schön“. Spätestens jetzt sind alle in die Adventszeit eingestimmt.



*Spundlochmusik*



*Premiere – Spundloch-Alphornbläser*

Für beschwingte Stimmung und Lacher sorgte Mundartautor Wulf Wager mit seinen Beiträgen. Die Heilige Familie im Neckarteil und die Rettung des Großvaters bei der Sauschlachtung waren Geschichten, die noch in den Tagen danach für viel Gesprächsstoff sorgten. Eine gelungene Ergänzung zu den musikalischen Darbietungen.

Am Ende des Konzertes zufriedene Gesichter der Zuschauer zu sehen, das ist ein Ansporn. Stefan Wöhr bedankt sich bei seinen Musikerkollegen Petra, Julia, Jürgen und Marco Wöhr und der Spundlochmusik für deren hervorragende Beiträge, sowie beim Publikum für deren Aufmerksamkeit und bei der Trachtengruppe Schömberg für die spontane Bereitschaft, die Bewirtung des Konzerts zu übernehmen. Die Einnahmen des Abends gehen an den Verein „Menschen helfen Menschen“ in Schömberg. Ein Verein der in der Gemeinde nicht mehr wegzudenken ist.

Stefan Wöhr: „Wir freuen uns schon auf das nächste Adventskonzert, das Kurhaus ist schon vorgemerkt für den 02.12.2023“ und die Spundlochmusik hat am nächsten Morgen auch gleich zugesagt. Dies nicht zuletzt unter dem Eindruck des schönen Ambientes im Kurhaus und eines großartigen Publikums, welches den Darbietungen so ruhig folgte, dass keine Verstärkung der Musik notwendig war.

*Stefan Wöhr*

## ■ Schwarzwaldtag beim Historischen Volksfest in Stuttgart

**Auf Einladung des Eventmarketings der Stadt Stuttgart wirkten Trachten- und Musikgruppen aus Schömberg, Altburg und Würzbach beim Schwarzwaldtag auf dem Schlossplatz der Landeshauptstadt mit.**

Die Veranstaltung steht im Gegensatz zum Volksfest auf dem Wasen ganz im Zeichen von Tradition und entführt Ihre Besucher mit einem historischen Rummel, Fahrgeschäften, Flohziirkus, Künstlern und Gauklern in eine andere Zeit. Authentische Volks-Kultur statt Ballermann-Party, das alles bei wohlthuender und kommunikationsfördernder Lautstärke, so stand der Feiertag am 3. Oktober ganz im Zeichen der Traditionen des Schwarzwalds.

In diesem Rahmen bekamen die Trachtengruppen des Würzbacher Bauerntheaters, Schömberg und Altburg die Möglichkeit, ihre überlieferten Trachten bei mehreren Umzügen zu präsentieren, dies zusammen mit der Gruppe aus St. Georgen, welche den Südschwarzwald repräsentierte. Ein stattlicher Zug mit über 30 Trachtenpaaren allein aus dem Nordschwarzwald – das konnte sich wahrlich sehen lassen!

Vielen Dank an dieser Stelle auch an Rainer Sixt und Jürgen Wöhr, welche aufgrund der Ermangelung einer Festzugkapelle mit Akkordeon und Tuba für die Festzugmusik sorgten. Auch im Festzelt, das mit der Dekoration und der Tanzfläche, sowie der Auswahl an Speisen und Getränken, an die früheren Zeiten des Volksfestes erinnerte, wurden die kulturellen Wurzeln des Landes präsentiert.

So waren auch die Tanzgruppen aus Schömberg und Altburg sowohl im Pavillon als auch auf der Festzelt-Bühne und zeigten heimische Tänze, die Musikgruppe des Würzbacher Bauerntheaters spielte überlieferte Schwäbisch-Alemannische Volksmusik.



*Tanz und Musik im Festzelt*

Es war eine recht authentische, dem Anlass entsprechende Veranstaltung, welche den Beteiligten viel Freude brachte. Auf der Heimfahrt waren sich alle einig: so etwas können wir gerne mal wieder machen! Vermutlich wird das Fest im Jahr 2026 wieder stattfinden und hoffen wieder auf eine Einladung. *Stefan Wöhr*



*Starke Vertretung des Nordschwarzwalds mit Schömberg, Würzbach und Altburg*

# „Alt-Weinheim“ feiert 100 Jahre Brauchtumspflege

## Deutsche Trachtentafel in Gold verliehen

Seit 1921 haben sich die Mitglieder des Heimat- und Kerwevereins „Alt-Weinheim“ die Brauchtumspflege auf die Fahne geschrieben und damit selbst ein Stück Heimatgeschichte geschrieben. Mit einem Jahr Verspätung konnten die Feierlichkeiten zum Vereinsjubiläum im September 2022 nachgeholt werden.



Der Weinheimer Oberbürgermeister Manuel Just outete sich als Fan des Heimat- und Kerwevereins und würdigte den Einsatz, Traditionen lebendig zu halten, Brauchtum zu pflegen und die Bindung an die Heimat zu vertiefen. Kerwe, Tracht, Tänze, Mundarttheater, Historische Bürgerwehr, Sommertagszug, Neujahrsempfang – diese Begriffe sind eng mit dem Verein verbunden. Viele Weinheimer Traditionsveranstaltungen wären ohne diesen Verein undenkbar. Der Verein genießt in Weinheim und darüber hinaus hohes Ansehen.



Über diese Aktivitäten hinaus hat „Alt-Weinheim“ sich große Verdienste um die Bewahrung von historischen Denkmälern erworben. Das vereinseigene 463 Jahre alte Kerwehaus im Gerberbachviertel ist ein echtes Schmuckstück. Noch ein bisschen älter ist die aus dem Jahr 1477 stammende „Kerwescheuer“, die ebenfalls im Eigentum des Vereins ist. Anlässlich seines 75-jährigen Bestehens spendete der Verein ein Glockenspiel für das Alte Rathaus, auch an der Sanierung eines Brunnens war der Verein maßgeblich beteiligt. Der Festabend spiegelte die Aktivitäten des Vereins wider. Begonnen wurde die Veranstaltung traditionell für die Region mit dem „Badnerlied“. In seiner Begrüßung ließ der erste Vorsitzende Peter Gérard die Meilensteine der

Vereinsgeschichte Revue passieren, der 1932 eine Trachtentanzgruppe und 1934 die Historische Bürgerwehr aus der Taufe hob. Der Verein in der heutigen Form entstand im Jahr 1987 durch die Fusion des Vereins „Alt-Weinheim“ mit dem Kerweverein. Aktuell hat der Verein rund 400 Mitglieder. Peter Gérard dankte allen Mitgliedern, dem Vorstand sowie den Freunden und Unterstützern für ihr Engagement. Sein Dank galt ebenso dem Oberbürgermeister und der Stadtverwaltung für die gute Zusammenarbeit. Eine Ausstellung mit historischen Bildern und Presseberichten erinnerte an Aktivitäten und wichtige Personen des Vereins.

Bereichert wurde der Festabend durch schwungvolle Auftritte der Trachtentanzgruppe des Vereins und Mundartgedichte aus der Feder des Heimatdichters Philipp Randoll. Viel Beifall gab es auch für ein fröhliches Zwiegespräch „Uff'm Wochemarkt“, in dem sich zwei Marktfrauen in Weinheimer Dialekt über Gemeinderat und Stadtverwaltung lustig machen. Auch die befreundeten Heimat-, Kerwe- und Verkehrsvereine aus der näheren Umgebung trugen mit Tänzen zum Gelingen des Abends bei. In Grußworten dankten Sie für das gute Miteinander und sprachen die Anerkennung für die Leistung des Vereins aus. „Euer Tun und Wirken ist aus dem gesellschaftlichen Leben nicht mehr wegzudenken.“

Eine besondere Ehrung hatten die Vertreter des Landesverbandes der Heimat- und Trachtenverbände Reinhold Frank, der Erste Vorsitzende des Südwestdeutschen Gauverbandes der Heimat- und Trachtenvereine Gunter Dlabal sowie der stellvertretende Vorsitzende des Trachtengaus Schwarzwald Hans Schäfer mitgebracht. Sie waren gemeinsam mit Vertretern von befreundeten Trachtenvereinen aus dem Schwarzwald nach Weinheim gekommen. Sehr früh schon engagierte sich „Alt-Weinheim“ im Trachtengau Schwarzwald und im Bund Heimat- und Volksleben, die Historische Bürgerwehr ist Mitglied des Landesverbandes der badisch-hessischen Bürgerwehren und Milizen und sind als Botschafter der Stadt Weinheim unterwegs.

Als Zeichen der Anerkennung überreichten sie dem Verein die „Deutsche Trachtentafel“ in Gold. „Ihr habt es verstanden, Kunst, Kultur und heimatliches Brauchtum zu fördern und zu pflegen.“





## ■ Würzbacher zu Besuch beim Historischen Volksfest in Stuttgart

Am Samstag, den 1. Oktober 2022 ging es mit dem Bus nach Stuttgart zum Historischen Volksfest auf dem Schlossplatz. Zum Thementag Schwarzwald stellte die Altburger Trachtengruppe zusammen mit den Trachtengruppen aus Schömberg und der Musikgruppe des Würzbacher Bauerntheaters unsere Trachten vor.

Mit drei Auftritten zwischen 11.00 Uhr und 17.00 Uhr zeigten wir im Festzelt und im Pavillon verschiedene Tänze.

Wir wurden dabei von der Musikgruppe des Würzbacher Bauerntheaters begleitet. Und bei mehreren Umzügen über den Schlossplatz zeigten wir die Tracht des Oberen Calwer Waldes. Wir stellten einen Hochzeitszug dar. Auch die Unterhaltung durfte nicht fehlen.

Mit den historischen Fahrgeschäften, wie dem Riesenrad und den verschiedenen Karussells hatten alle einen Riesen Spaß.



### Nachruf

Die Trachtengruppe Flözlingen trauert um ihren Ehrenvorstand

### Ernst Kaiser

Am 07.1.2023 verstarb unser Ehrenvorstand im Alter von 85 Jahren.

Als Gründungsmitglied hat Ernst Kaiser dazu beigetragen dass 1961 die Trachtengruppe gegründet wurde.

Er übernahm das Amt des 1. Vorstandes. Zeitgleich von 1961 bis 1972 war er unser Tanzprobenleiter.

Ernst übernahm von 1967 bis 1978 die Tätigkeit des Jugendleiterwartes. 1986 wurde er vom Trachtengau

Schwarzwald mit der Heinrich- Hansjakob-Medaille ausgezeichnet.

Nach 26 Jahren die Ernst die Trachtengruppe geführt hatte wurde er 1988 als Anerkennung zum Ehrenvorstand ernannt. Im Jahre 2011 erhielt er die Ehrennadel der Trachtengruppe Flözlingen. Die nachfolgenden Vorstände Robert Flaig und Andreas Mager stießen immer mit ihren Anliegen und Fragen zur Trachtengruppe bei Ernst auf ein offenes Ohr. Ernst war bei so gut wie allen Veranstaltungen der Vereine anwesend und hat mit seiner freundlichen und geselligen Art überzeugt.

Wir werden Ernst stets in dankbarer Erinnerung behalten  
Trachtengruppe Flözlingen e.V.



### Nachruf

Am 24.10.2022 verstarb unser langjähriges Vereinsmitglied (Vereinsmama)

### Christa Peter

im Alter von 80 Jahren.

Christa Peter trat am 08.04.1969 in den Gebirgstrachtenverein Almfrieden e.V. Schwenningen als

aktives Vereinsmitglied ein. Mit ihrer Familie nahm sie an zahlreichen Trachtenumzügen teil, bei diesen sie sich immer ganz besonders um das korrekte Ankleiden der Dirndl des Vereins gekümmert hat, eben wie eine richtige Mama.

Christa prägte das Vereinsleben wie fast keine andere, auch durch ihre langjährige Tätigkeit als 1. Schriftführerin und seit dem Jahr 2009 als 2. Schriftführerin. Viele Male hat sie bei der Theatergruppe des Vereins mitgewirkt und für viele Lacher bei der Aufführung an der Vereinsweihnachtsfeier gesorgt.

Im Jahr 2019 wurde Christa mit dem goldenen Gauehrenabzeichen des Trachtengau Schwarzwald für ihre 50-jährige aktive Mitgliedschaft geehrt. Gleichzeitig wurde ihr vom Gebirgstrachtenverein Almfrieden e.V. die Ehrenmitgliedschaft verliehen. Auch wenn Christa in den letzten Jahren aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr in Tracht aktiv sein konnte, ließ sie es sich nicht nehmen, so gut es ging, passiv mitzuwirken.

Wie sind traurig, dass sie von uns gegangen ist, aber auch stolz, sie bei uns gehabt zu haben.  
GTV Almfrieden e.V. Schwenningen

## 19. März 2022

### Trachtengruppe Altburg e.V.

40 Jahre	Theo Kern
40 Jahre	Claudia Weil
25 Jahre	Karin Krusche
25 Jahre	Charly Krusche
25 Jahre	Ingrid Kern
25 Jahre	Jürgen Kern
25 Jahre	Kathleen Schraft

## 20. März 2022

### Trachtengruppe Zimmern e.V.

Hans-Jakob-Medaille in Gold	Ludwig Teufel
Hans-Jakob-Medaille in Silber	Sieglinde Schwarzwälder
Hans-Jakob-Medaille in Silber	Hubert Ober
Hans-Jakob-Medaille in Silber	Helmtraud Hirth
60 Jahre	Sigmund Teufel
50 Jahre	Hubert Aulich
25 Jahre	Christoph Teufel
25 Jahre	Michael Aulich
25 Jahre	Nadja Sprenger
25 Jahre	Andrea Hoh

## 26. März 2022

### Heimatzunft Hirrlingen e.V.

Hans-Jakob-Medaille in Silber	Anton Haas
Hans-Jakob-Medaille in Silber	Gerold Kurz
60 Jahre	Wilfried Saile
50 Jahre	Ingrid Schäfer
45 Jahre	Alexander Selesch
40 Jahre	Alexander Boss
40 Jahre	Dietmar Kurz
35 Jahre	Markus Kurz
35 Jahre	Philipp Rössler
30 Jahre	Josef Strobel
25 Jahre	Lorenz Selesch
25 Jahre	Uwe Wagner
25 Jahre	Susanne Geiger
25 Jahre	Christoph Saile

## 26. März 2022

### Musik- und Trachtenkapelle Obereschach e.V.

25 Jahre	Anja Klausmann
25 Jahre	Tobias Leiber
25 Jahre	Markus Leiber

## 31. März 2022

### Schwarzwälder Trachtengruppe Schömberg e.V.

50 Jahre	Herbert Kugele
40 Jahre	Michael Kraiss
25 Jahre	Katrin Merz

## 8. April 2022

### Trachten- und Heimatverein Emmingen ab Egg e.V.

40 Jahre	Anita Keller
----------	--------------

40 Jahre	Anna-Maria Fritz
40 Jahre	Matthias Keller
25 Jahre	Gotthard Störk
25 Jahre	Petra Störk
25 Jahre	Helga Biffart

## 8. April 2022

### Trachtengruppe Leidringen e.V.

50 Jahre	Wilhelm Meboldt
50 Jahre	Helene Kopp
40 Jahre	Brigitte Bubenberger
40 Jahre	Helmuth Sautter
40 Jahre	Margit Ruf
40 Jahre	Monika Eberhart
40 Jahre	Reiner Keck
40 Jahre	Ute Kammerer
40 Jahre	Wolfgang Schwenk
25 Jahre	Erich Hauser
25 Jahre	Stefan Huonker

## 29. April 2022

### Musik- und Trachtenverein Dornhan e.V.

25 Jahre	Armin Seeger
----------	--------------

## 29. April 2022

### Musik- und Trachtenverein Reichenbach e.V.

50 Jahre	Hans-Jürgen Lehmann
40 Jahre	Klaus Lauble

## 6. Mai 2022

### Trachtenverein Lauterbach e.V.

60 Jahre	Ansgar Haas
50 Jahre	Albert Schneider
40 Jahre	Anneliese Leimenstoll

## 13. Mai 2022

### Trachtenverein St. Georgen e.V.

Hans-Jakob-Medaille in Silber	Marion Borho
50 Jahre	Annemarie Homann
40 Jahre	Marion Borho
25 Jahre	Brigitte Weißer

## 3. September 2022

### Trachtengruppe Flözlingen e.V.

40 Jahre	Andreas Mager
40 Jahre	Heike Mager
40 Jahre	Angelika Bick

## 1. Oktober 2022

### Musik- und Trachtenverein Neuhausen e.V.

50 Jahre	Ludwig Hummel
50 Jahre	Martin Hummel
40 Jahre	Franz Hummel
40 Jahre	Heike Jerger
40 Jahre	Markus Neugart

## Ehrungen 2022 durch den Trachtengau Schwarzwald

25 Jahre	Michael Briechle
25 Jahre	Kurt Huger
25 Jahre	Stefanie Kammerer
25 Jahre	Markus Müllhäuser
25 Jahre	Mario Schlenker
25 Jahre	Melina Watteel
25 Jahre	Sabine Imminger

### 16. Oktober 2022

#### Trachtenverein Dußlingen e.V.

25 Jahre	Angela Fischer
25 Jahre	Stephanie Klett
25 Jahre	Lothar Gottschalk
25 Jahre	Christel Kocher

### 29. Oktober 2022

#### Musik-und Trachtenverein Öfingen e.V.

40 Jahre	Tanja Bausch
25 Jahre	Christina Engesser
25 Jahre	Ramona Mink
25 Jahre	Elisabeth Bausch

### 23. November 2022

#### Trachtenverein Schramberg

40 Jahre	Annerose Dieterle
----------	-------------------

### 10. Dezember 2022

#### Gebirgstrachtenverein "Almfrieden" Schwennigen e.V.

50 Jahre	Artur Peter
25 Jahre	Andreas Jauch

### 17. Dezember 2022

#### Bauernkapelle Böfingen e.V. mit Trachtengruppe

40 Jahre	Andreas Buckenberger
40 Jahre	Christa Nübel
40 Jahre	Gabi Rauser
40 Jahre	Rolf Zinser
25 Jahre	Martina Broß
25 Jahre	Claudia Keck

### 17. Dezember 2022

#### Trachtenmusikverein Langenschiltach e.V.

40 Jahre	Bernd Dold
40 Jahre	Karin Maier

### 30. Dezember 2022

#### Musik-und Trachtenverein Reichenbach e.V.

25 Jahre	Manfred Götz
----------	--------------

Der Antrag für Ehrungen durch den Trachtengau Schwarzwald gibt es auch auf der Homepage unter [www.trachtengau-schwarzwald.de](http://www.trachtengau-schwarzwald.de) zum downloaden.



### Gauehrung in Zimmern ob Rottweil

Wie im letzten Trachtenkamerad schon berichtet, wurden am 20 März 2022 im Rahmen der 65. Generalversammlung der Trachtengruppe Zimmern ob Rottweil mehrere Gauehrungen von Gaby Müller und Hans Schäfer vom Gauverband vorgenommen. Über die Gauehrungen im Einzelnen wurde im letzten Trachtenkamerad bereits berichtet.



Eine ganz besondere Auszeichnung wurde Ludwig Teufel zuteil. Er erhielt die höchste Auszeichnung des Trachtengaus, die „goldene Hans-Jakob-Medaille“.

Ludwig Teufel, genannt „Lutschi“ trat 1963, im jungen Alter von 16 Jahren in die Trachtengruppe „Zimmern ob Rottweil“ ein. Bereits 1971 wurde er als Ausschuss-Mitglied tätig, wurde 1972 zum 2. Vorstand gewählt und übernahm 1973 als 1. Vorstand die Verantwortung für den Verein. Ein Amt, welches er mit vollem Herzblut ausführte und lebte. 2015 trat er auf eigenen Wunsch und unter großem Bedauern der Vereinsmitglieder ab. „Lutschi“ war in allen Belangen ein Bilderbuch-Vorstand. So gut wie nie fehlte er bei einer Tanzprobe und war bei allen Veranstaltungen, welche stets mit ihm vorbereitet und durchgeführt wurden, von Anfang bis Ende dabei. Neben seiner Tätigkeit als erster Vorstand wirkte er auch noch als hervorragender Schauspieler in der Theatergruppe der Trachtengruppe mit. Bereits 1989 wurde er Ehrenmitglied und 2015 zum Ehrenvorstand ernannt.

Dass „Lutschi“ bis heute noch das Wohl der Vereinsmitglieder wichtig ist, zeigt sich in seiner Funktion als Getränkewart. Stets steht jedem Mitglied das gewünschte Getränk im „Heimatstübli“, dem Vereinsheim des Vereins, zur Verfügung.

Ludwig Teufel, ein Mann der diese höchste Auszeichnung des Trachtengaus gebührend verdient!

Ludwig Teufel, ein Mann der diese höchste Auszeichnung des Trachtengaus gebührend verdient!

### Ehrung in Langenschiltach

Ehrungen dürfen bei einem Konzert nicht fehlen. So war es auch beim Jahreskonzert des Trachtenmusikverein Langenschiltach am 17.12.2022 in der Kirche in Langenschiltach.



Für 40 Jahre aktive Mitgliedschaft wurde Karin Maier vom Trachtengau Schwarzwald e. V. durch das Ausschussmitglied Hans-Jürgen Lehmann geehrt.

Da der Trachtenmusikverein auch dem Blasmusikverband Schwarzwald-Baar angehört, wurde ihr dieselbe Ehrung durch Ulrich Griebhaber als dessen Vertreter zuteil.

Und natürlich wurden die besonderen Verdienste von Karin Maier in dieser langen Vereinszugehörigkeit auch von Katharina Kreutzmann als Mitglied des Vorstandteams des Trachtenmusikvereins mit einem kleinen Präsent in diesem festlichen Rahmen gewürdigt.

## Terminvorschau

### März 2023

- 5. Jahreshauptversammlung der Gaujugend und des TGS in Weinheim 10.30 Uhr
- 17./18. Würzbacher Bauerntheater  
Theateraufführungen im Theaterhaus  
Einlass 18 Uhr, Beginn 19.30 Uhr
- 19. BHV in Bräunlingen  
75-jähriges Verbandsjubiläum in Bräunlingen  
Jahreshauptversammlung und Jubiläumsfestakt
- 24./25. Würzbacher Bauerntheater  
Theateraufführungen im Theaterhaus  
Einlass 18 Uhr, Beginn 19.30 Uhr
- 25. TJBW / JHV in Biberach/Riß
- 26. Landesverband BW / JHV in Biberach/Riß
- 31./1.4. Würzbacher Bauerntheater  
Theateraufführungen im Theaterhaus  
Einlass 18 Uhr, Beginn 19.30 Uhr

### April 2023

- 22. TGS Gaujugend / Kindertanzfest in Wildberg
- 28.–30. Deutscher Trachtenverband  
Schönberg / Probstei (Schleswig Holstein)
- 14./15. Würzbacher Bauerntheater  
Theateraufführungen im Theaterhaus  
Einlass 18 Uhr, Beginn 19.30 Uhr
- 22. Trachtengruppe Schömberg  
"Musig, Xang on Danz" – 17. Wirtshausabend  
im Züchterstüble in Schömberg-Schwarzenberg  
Saalöffnung ab 18 Uhr, Beginn 19.30 Uhr

### Mai 2023

- 5.–7. Heimattage BW  
Baden-Württemberg-Tage in Biberach/Riß
- 6. Würzbacher Bauerntheater  
Tanzabende mit der Amadeus Band / 19.30 Uhr  
Vorprogr. Tanzworkshop Tanzfreunde Althengstett
- 18. Würzbacher Bauerntheater  
Große Vatertagshocketse rund um's Theaterhaus
- 27.–29. TGS Gaujugend / Pfingstzeltlager in Empfingen

### Juli 2023

- 12.–16. Gotha (Thüringen) Europeade
- 21.–23. Stadt und Egerländer Gmoi  
Vinzenzifest Wendlingen

### August 2023

- 4.–6. Musik- und Trachtenverein Reichenbach  
Sommernachts -und Gartenfest
- 14. Heimattage in Biberach/Riß (Landesverband BW)  
Gut BeTrachtet, Aufbau und Ausstellungseröffnung

### September 2023

- 2./3. Greding (Bayern) Gredinger Trachtenmarkt
- 8.–10. Heimattage in Biberach/Riß  
Heimattage, Brauchtumsabend, Landesfestumzug,  
Trachtenausstellung
- 17. Trachtenverein Bierlingen / Herbstfest
- 23. Trachten- und Volkstanzgruppe Seewald e.V.  
Föhrenberger Blasmusik im Bürgerhaus  
in Seewald-Göttelfingen

### Oktober 2023

- 13.–16. Hirrlingen / Hammeltanz und Kirbe
- 15. Trachtenverein Dußlingen / Kirbe
- 21. TGS Trachtenjugend  
Tanzlehrgang in Schön Münzach
- 21. Würzbacher Bauerntheater  
Wirtshausmusikanten „Uf d'r Almet“  
Einlass 18 Uhr, Beginn 19.30 Uhr

### November 2023

- 4. Würzbacher Bauerntheater  
Böhmischer Abend mit den Nagoldtalmusikanten  
Einlass 18 Uhr, Beginn 19.30 Uhr
- 25./26. Trachtenverein Bierlingen / Adventsbasar

### Dezember 2023

- 2. Trachtengruppe Schömberg  
Adventskonzert der Schömberger Stubenmusik im  
Kurhaus Schömberg / Beginn 19.30 Uhr  
Gäste: Spundlochmusik und Wulf Wager (Mundart)
- 29. Musik- und Trachtenverein Reichenbach  
Jahreskonzert

### Termine für 2024

- 20.1. TGS / Ausschusssitzung
- 25.2. TGS + TJ TGS / Jahreshauptversammlung
- 7.–9.6. Deutsches Trachtenfest / Wangen im Allgäu

### Gaubüro des Trachtengau Schwarzwald e.V.

Anika Majewski  
Kastanienstraße 9  
72172 Sulz-Mühlheim  
Tel.: 07454 / 9498544  
gaubuero@trachtengau-schwarzwald.de

**Gestaltung:** Michael Beha

**Druck:** Werner Esslinger oHG Offsetdruck  
David-Würth-Straße 66, 78054 Villingen-Schwenningen

**Impressum:**

Herausgeber: Trachtengau Schwarzwald e.V.